

**Erläuterung zu den Tagesordnungspunkten der Sitzung des Gemeinderates am
11.04.2022**

Vorlage Nr. GR/037/2022

**Antrag auf immissionsschutzrechtliche Genehmigung
- Erweiterung der Biogasanlage Dudde um 2 BHKW in einem separaten Gebäude**

Mit Schreiben vom 25.02.2022 hat das Landratsamt Tuttlingen die Gemeinde Emmingen-Liptingen um Stellungnahme zur geplanten Erweiterung der vorhandenen Biogasanlage um 2 Blockheizkraftwerke gebeten und die Planunterlagen übersandt.

Die Biogasanlage von Herrn Frank Dudde soll um zwei weitere BHKW-Module, mit einer elektrischen Leistung von jeweils 548 kW zur Erzeugung von Strom und Wärme erweitert werden. Die BHKW-Module dienen zur Flexibilisierung der Anlage (bedarfsorientierte Stromerzeugung).

Die BHKW-Module werden mit Biogas betrieben. Die entstehende Wärme wird zu Heizzwecken (Nahwärmenetz) genutzt. Die Anlage wird nach EEG betrieben. Der produzierte Strom wird in das Netz des Netzbetreibers eingespeist und vergütet.

Die geplante Gesamtanlage zur Energieerzeugung besteht aus:

BHKW-Module neu: 2 x Fabrikat/Typ Jenbacher JMS 312 GS-B.LC
 548 kW_{el}
 552 kW_{th}
 1.315 kW_{primär}

BHKW-Module Bestand: 2 x Fabrikat AVS, BGW 250 MA2848LE
 254 kW_{el}
 293 kW_{th}
 657 kW_{primär}

Die Gesamt-Bemessungsleistung (erzeugte elektrische Energie) verändert sich durch den Zubau nicht. Auf Grund des besseren elektrischen Wirkungsgrades des neuen Moduls (41,7%) gegenüber den bestehenden Modulen (38,7%) reduziert sich der Biogaseinsatz und somit die Umweltbilanz im Vergleich zum derzeitigen Anlagenbetrieb (Reduzierung CO₂). Gleichzeitig wird durch den BHKW-Betrieb ein Beitrag zur Energiewende (Ausstieg aus der Kernenergie und Kohleaustieg => Flexibilisierung) geleistet.

Da die Brennstoffleistung der BHKW-Anlage mit 2 x 1,315 MW > 1 MW beträgt, ist eine Erweiterungsgenehmigung nach § 16 BImSchG entsprechend Nr. 1.2.2.2 der 4. BImSchV (vereinfachtes Verfahren) erforderlich.

Die BHKW kommen neben dem bestehenden Betriebsgebäude der Bestands-BHKW-Module in einer zu errichtenden Betonstation zur Aufstellung.

Im Einzelnen sollen folgende Maßnahmen umgesetzt werden, die in den Planunterlagen dargestellt sind:

- BHKW-Module mit Oxidations-Katalysator
- NO_x-Abgasreinigung mit Harnstoffeinspritzung durch SCR-Katalysatoranlage

- Schalldämpferanlage
- Trafostation (neuer Trafo)
- Brennstoff- und abgasseitige Einbindung der Anlage

Eine Schallimmissionsprognose zu den am nächsten gelegenen Gebäuden im Gebiet Bäckerhägge mit einer Entfernung von ca. 900 m ergibt eine Zusatzbelastung am Immissionsort von ca. 13,5 dB(A) bei Berücksichtigung einer Vorbelastung von 6 dB(A).

Die TA-Lärm sieht folgende Immissionsrichtwerte vor:

Ausweisung	Ziffer TA-Lärm	Immissionsrichtwert Tag (6.00 bis 22.00 Uhr)	Immissionsrichtwert Nacht (22.00 bis 6.00 Uhr)
Wohngebiet	6.1b	50 dB(A)	35 dB(A)

Da diese Werte um mehr als 6 dB(A) unterschritten werden, ist eine Irrelevanz nach Nr. 3.2.1 Abs. 2 TA Lärm gegeben.

Zur Einordnung der Zusatzbelastung von 13,5 dB(A) bei einer Vorbelastung von 6 dB(A): Raschelnde Blätter im Wind oder moderne Computer verursachen Lärm von etwa 10 dB(A), Flüstern hat etwa 30 dB(A), eine normale Unterhaltung bereits etwa 60 dB(A).

Das Landratsamt sieht das Vorhaben als grundsätzlich genehmigungsfähig an.

Wichtig ist der Hinweis, dass der Anlieferverkehr zur Biogasanlage durch die Erweiterung nicht zunehmen wird. Es werden keine zusätzliche LKW oder Traktoren zur Biogasanlage fahren.

Beschlussfassungsvorschläge:

Die Gemeinde Emmingen-Liptingen erteilt das Einvernehmen zur geplanten Erweiterung der Biogasanlage Dudde um 2 BHKW-Module.



Joachim Löffler
Bürgermeister



Patrick Allweiler
Hauptamtsleiter